

Die Entwicklung von Krebserkrankungszahlen in Niedersachsen

Dipl.-Biol. Claudia Vohmann

10 Jahre EKN

Wissenschaftliches Symposium

Oldenburg, 18.11. 2010

Hintergrund und Ziel

- Demographische Veränderungen haben großen Einfluss auf Entwicklung von Erkrankungszahlen
- Zunahme von altersassoziierten Erkrankungen und Ko- bzw. Multimorbidität
- Hochrechnung von Krebsneuerkrankungszahlen für Niedersachsen auf regionaler Ebene für die Planung von Versorgungsstrukturen und -ressourcen

Methode

Projektion der Neuerkrankungsfallzahlen für Landkreise und kreisfreie Städte Niedersachsens bis 2021 auf Grundlage der

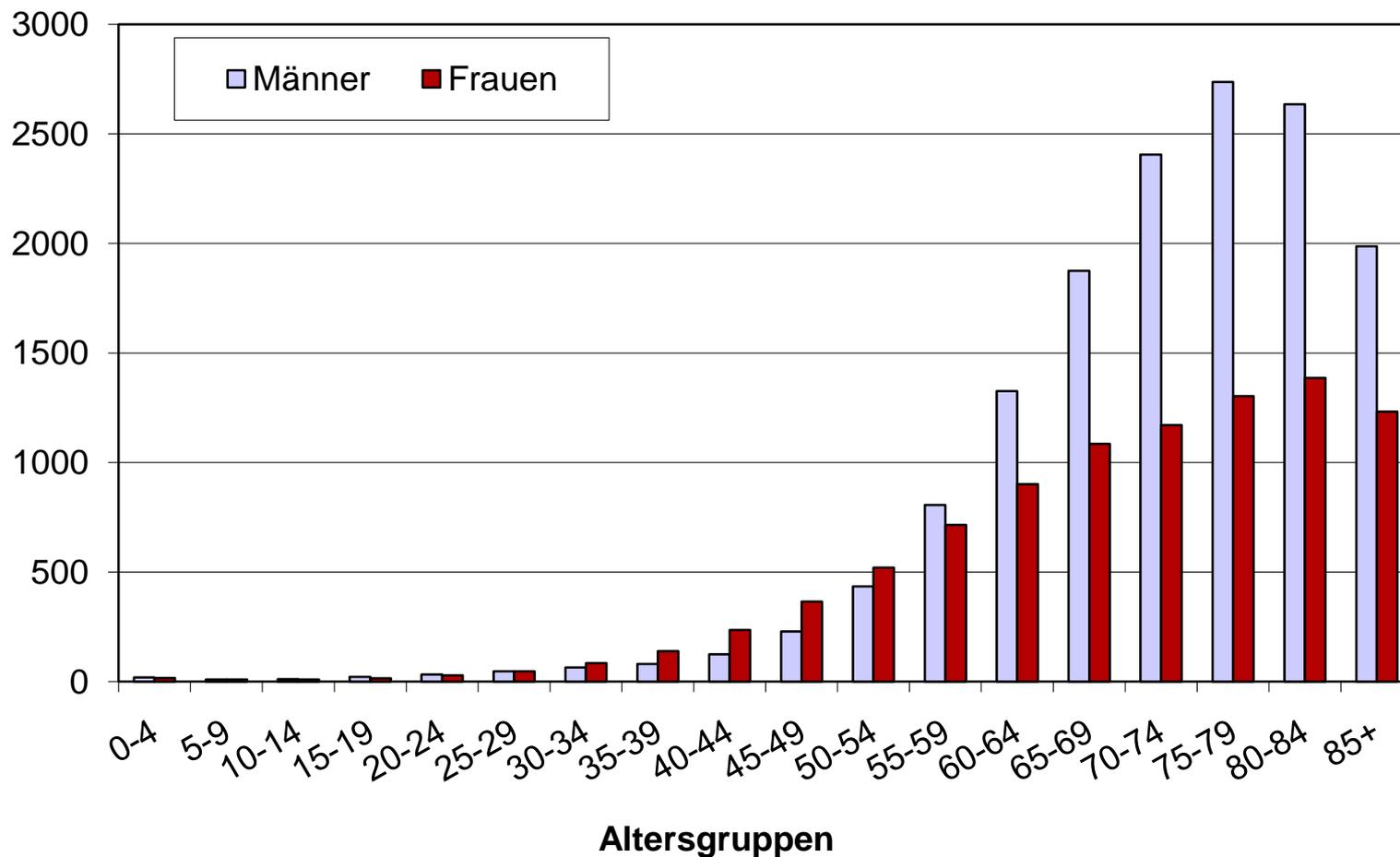
- alters- und geschlechtsspezifischen Inzidenzraten Niedersachsens von 2003 bis 2007
- regionalen Bevölkerungsvorausschätzung des Landesbetriebs für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen für die **Jahre 2005 bis 2021**

➔ Prozentuale Veränderungen der Fallzahlen zwischen 2004 und 2021

[vgl. Kieschke et al.: Regionalanalyse prognostizierter Krebserkrankungszahlen in Niedersachsen, GMDS 2000.]

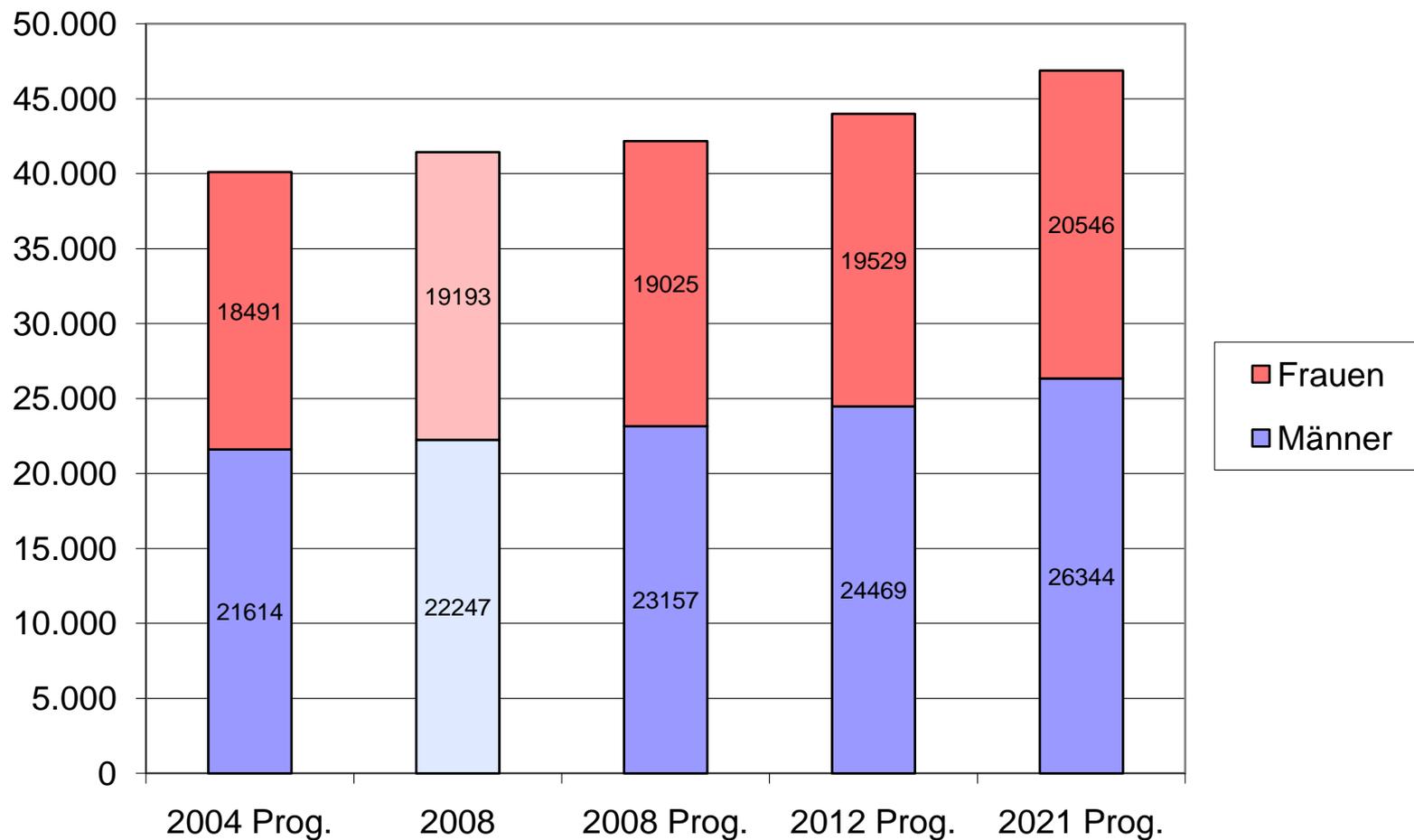
Altersspezifische Inzidenzraten

Krebs gesamt (o. C44) Niedersachsen 2003-2007
(jährliche Fälle/100.000 Einwohner)



Neuerkrankungszahlen Krebs gesamt Nds.

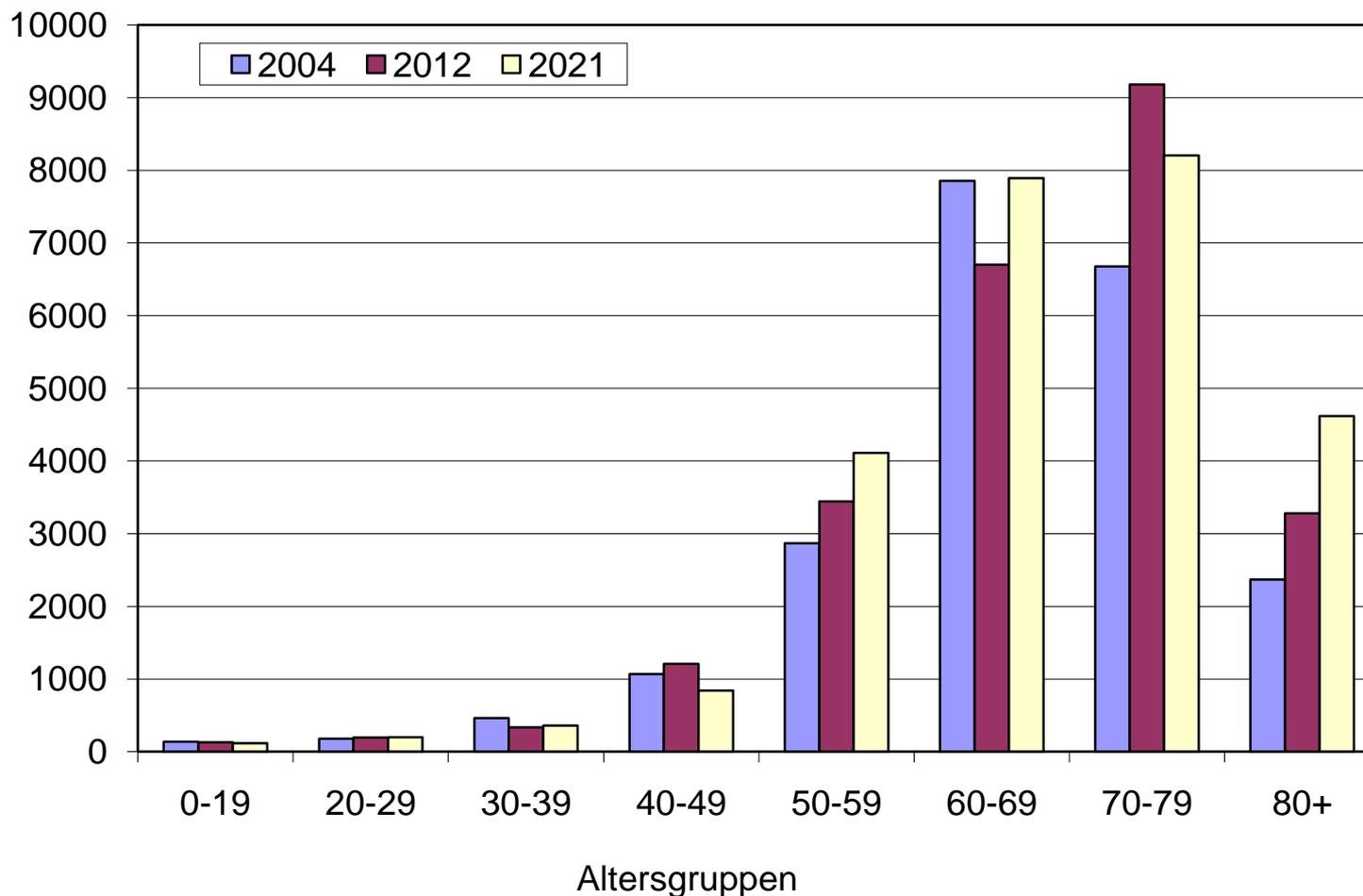
Projektion bis 2021 und Vergleich mit Ist-Zahlen 2008



(Datenstand : 1.7.2010)

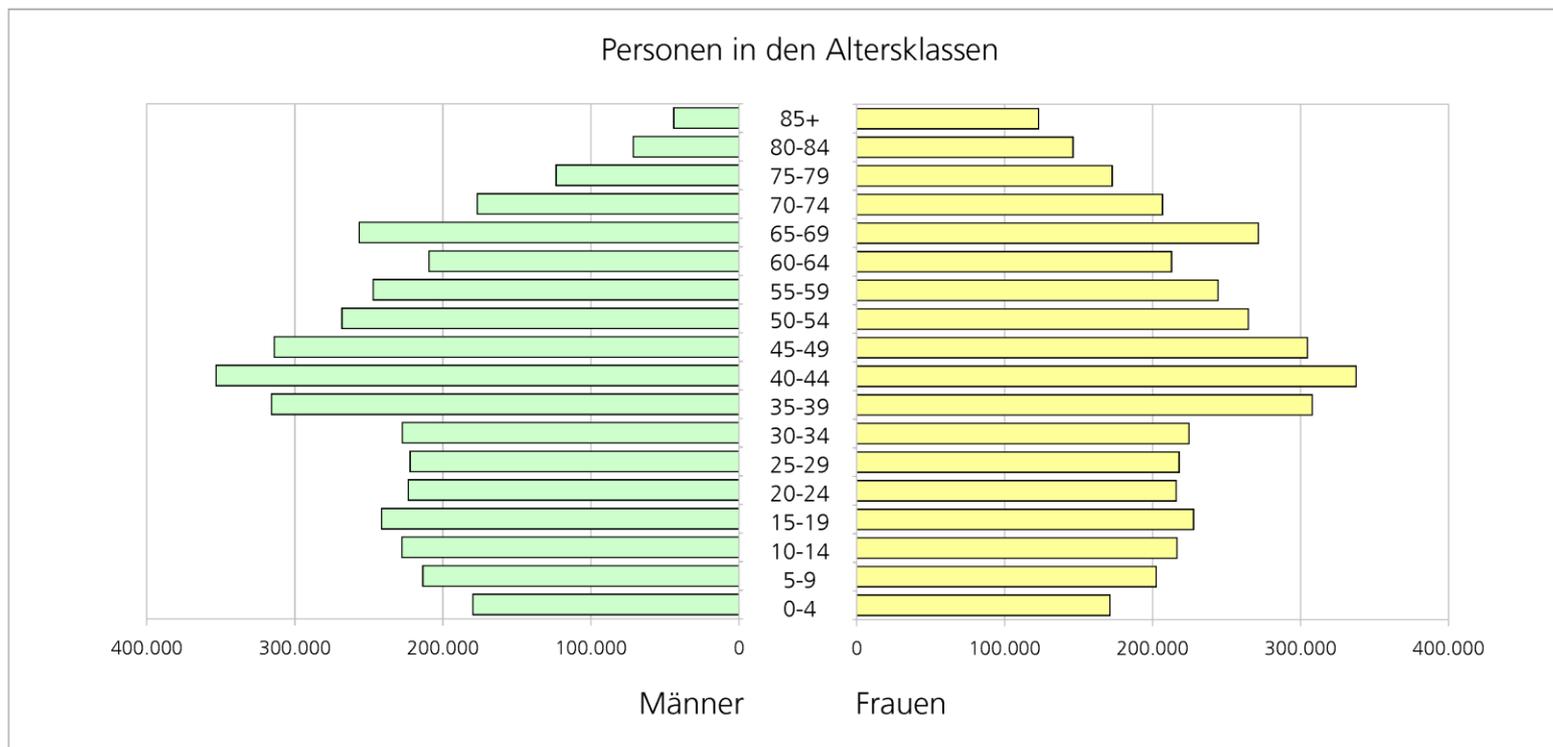
Projektion Nds. Krebs gesamt Männer

Erwartete Neuerkrankungszahlen nach Altersgruppen



Altersstruktur der Bevölkerung in Nds.

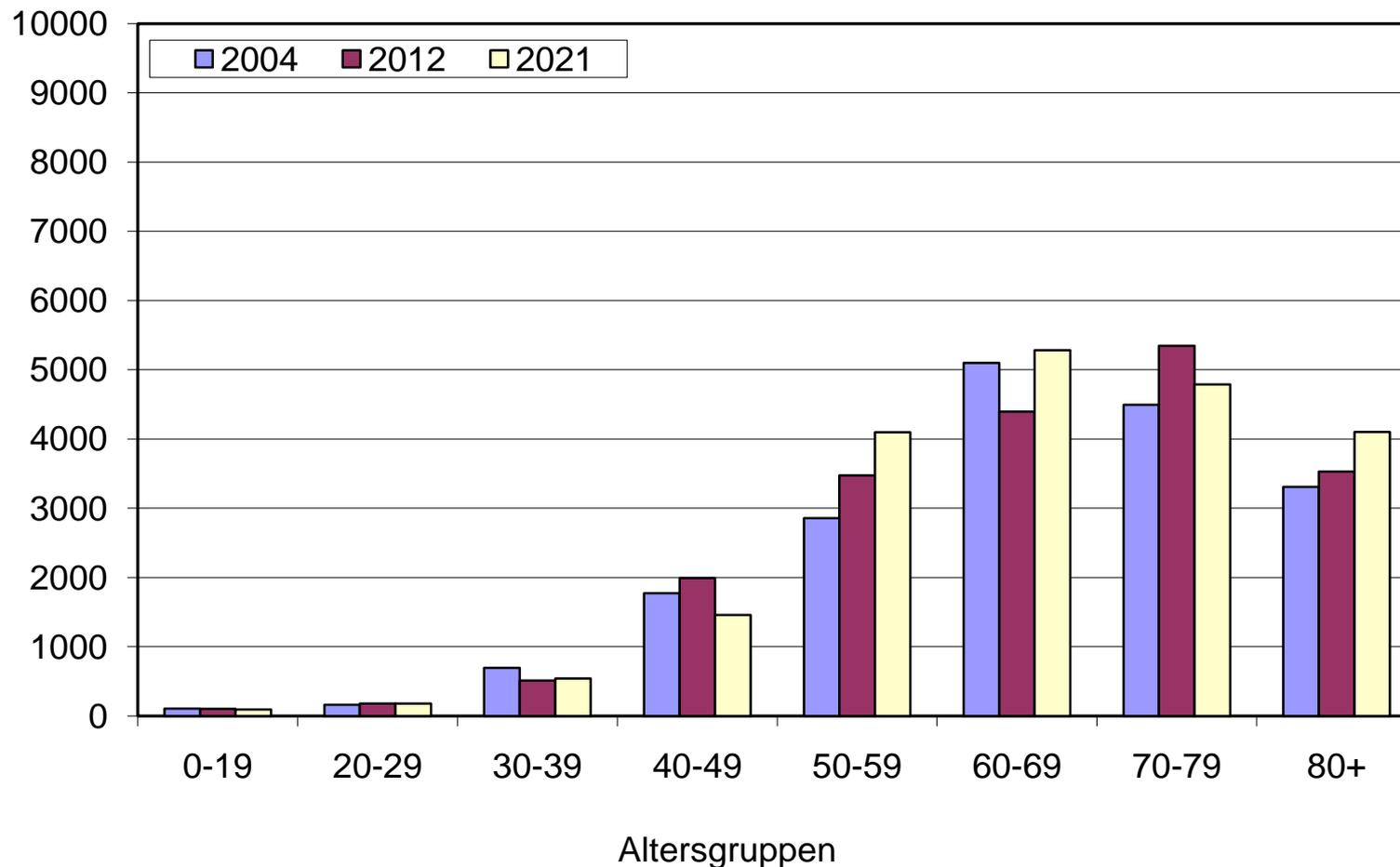
für die Jahre 2006-2007



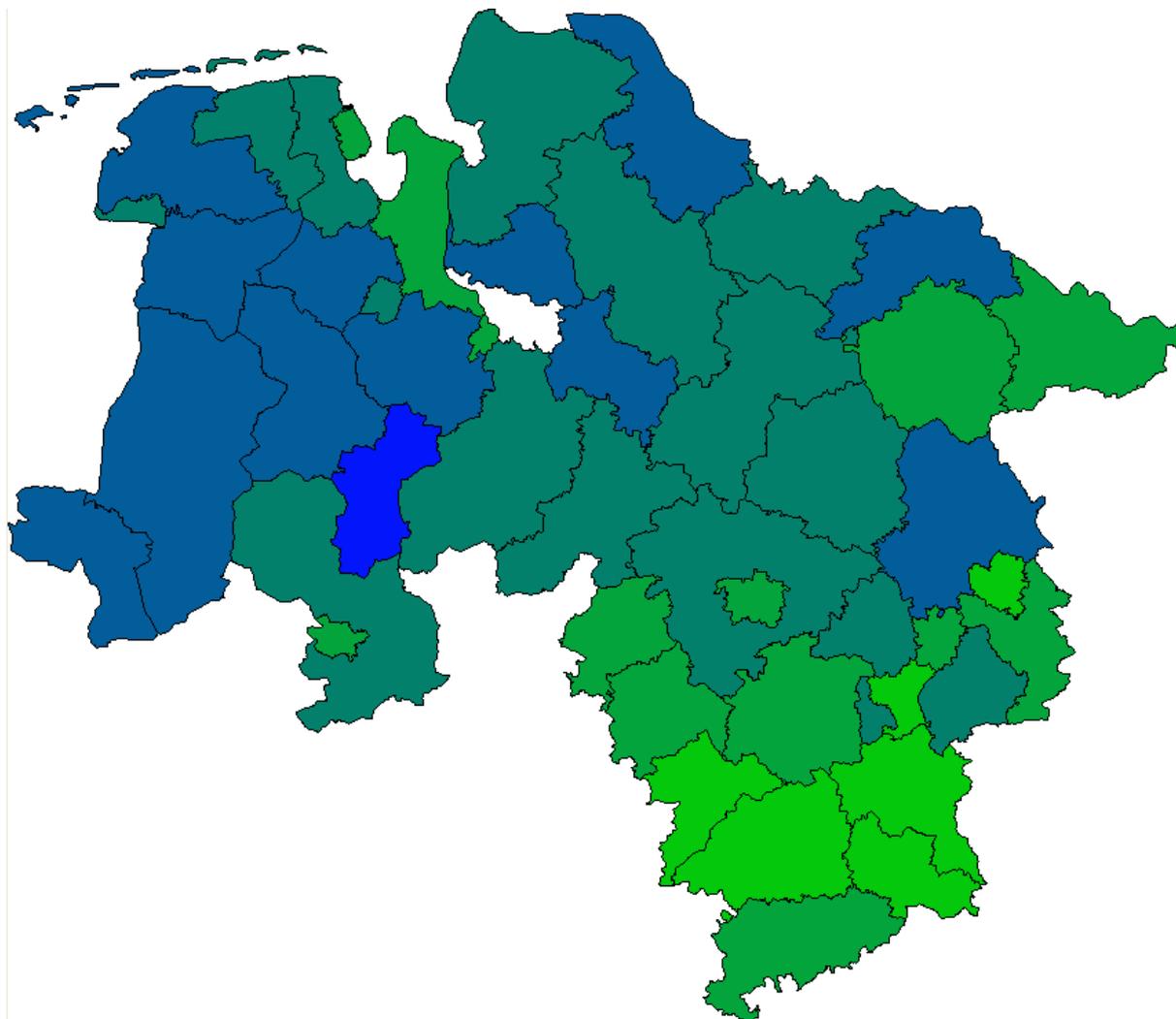
Quelle: LSKN

Projektion Nds. Krebs gesamt Frauen

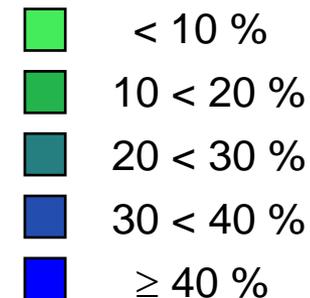
Erwartete Neuerkrankungszahlen nach Altersgruppen



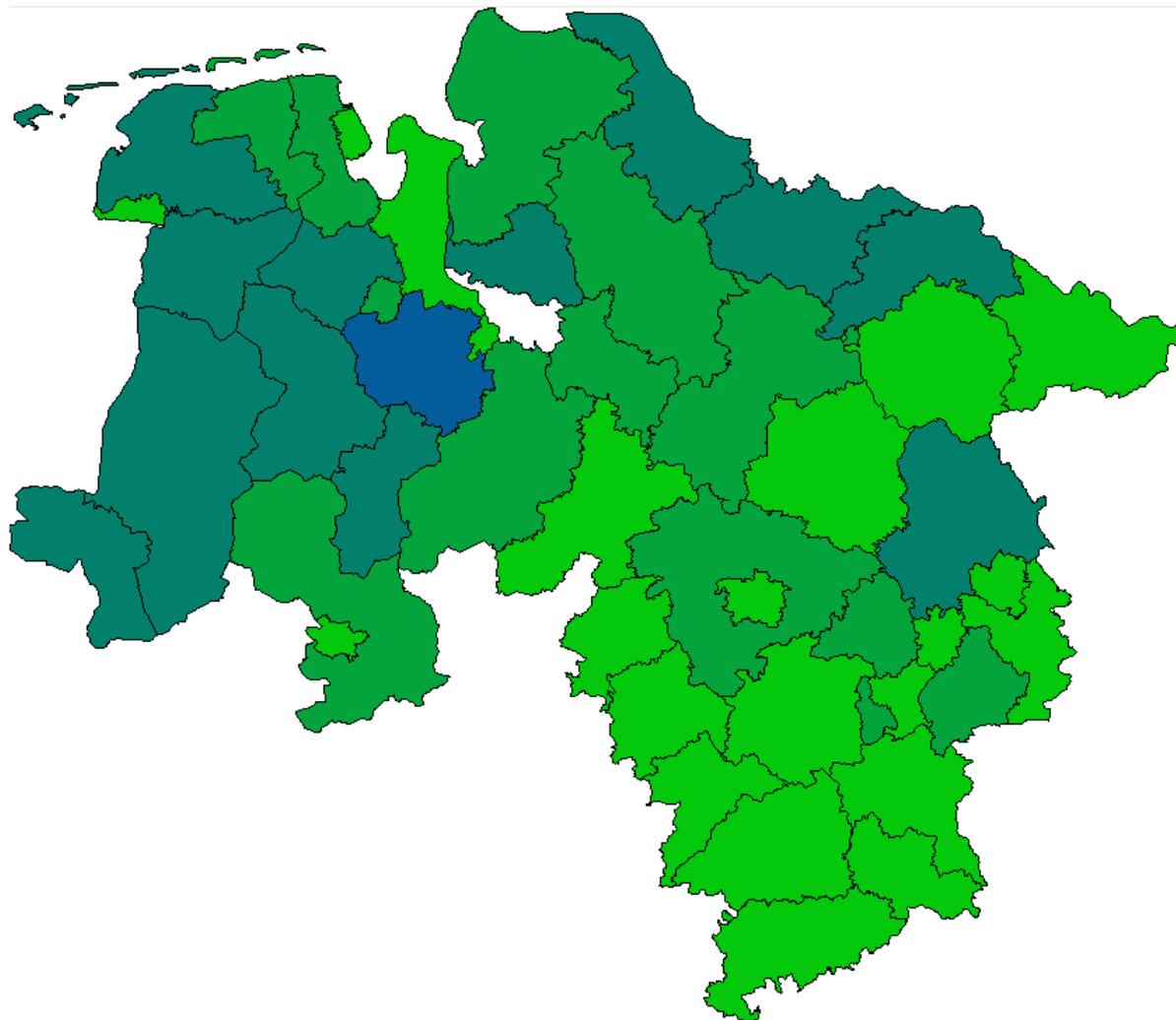
Veränderungen Krebs gesamt Männer



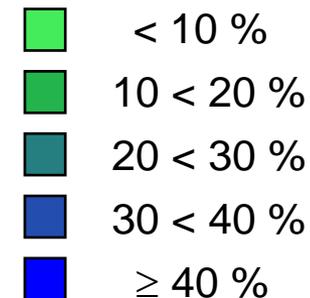
Neuerkrankungsfälle
Veränderungen in %
2004 bis 2021
Nds. + 22 %
Min. + 4 %
Max. + 43 %



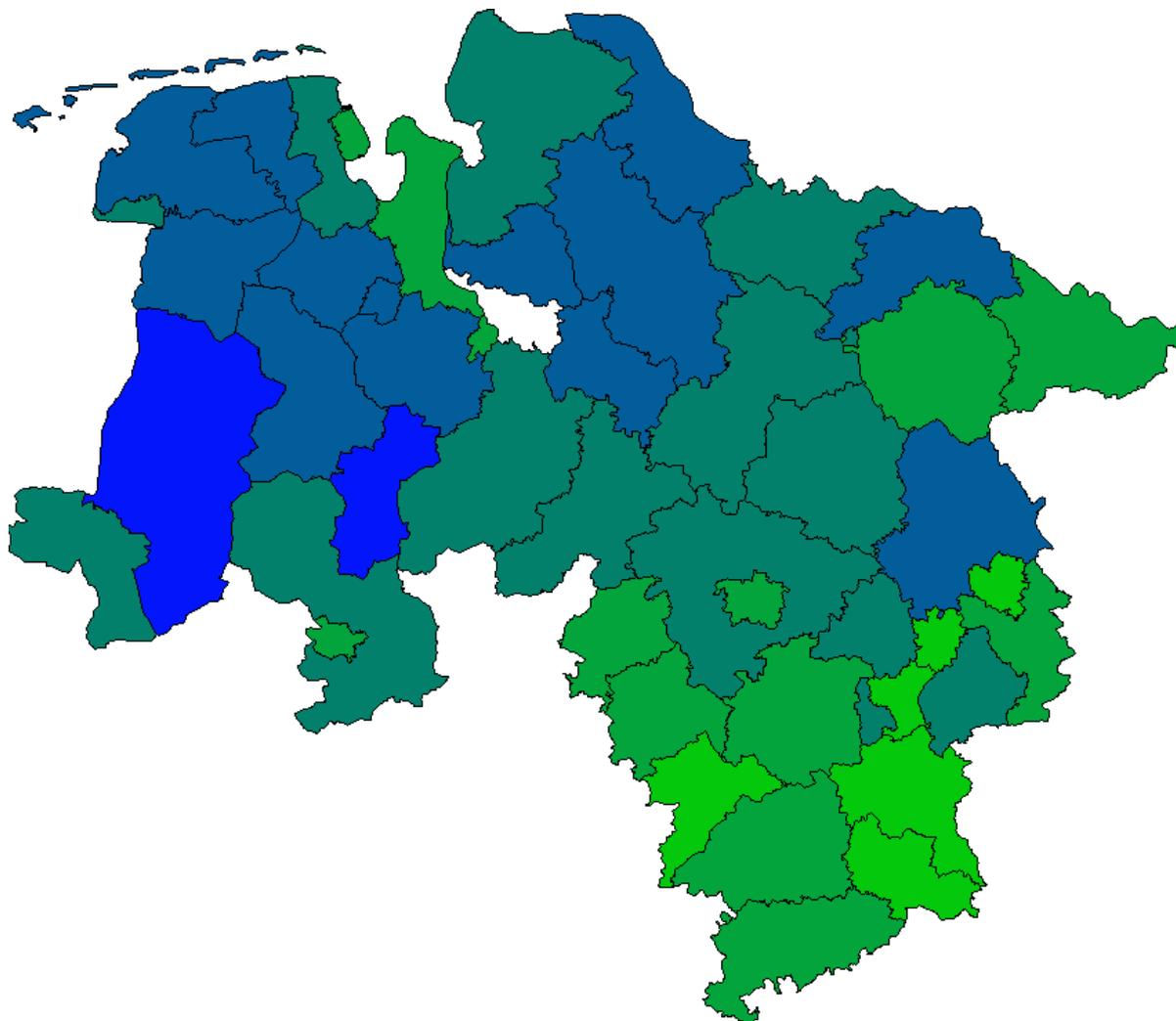
Veränderungen Krebs gesamt Frauen



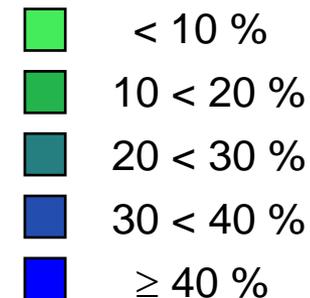
Neuerkrankungsfälle
Veränderungen in %
2004 bis 2021
Nds. + 11 %
Min. - 8 %
Max. + 30 %



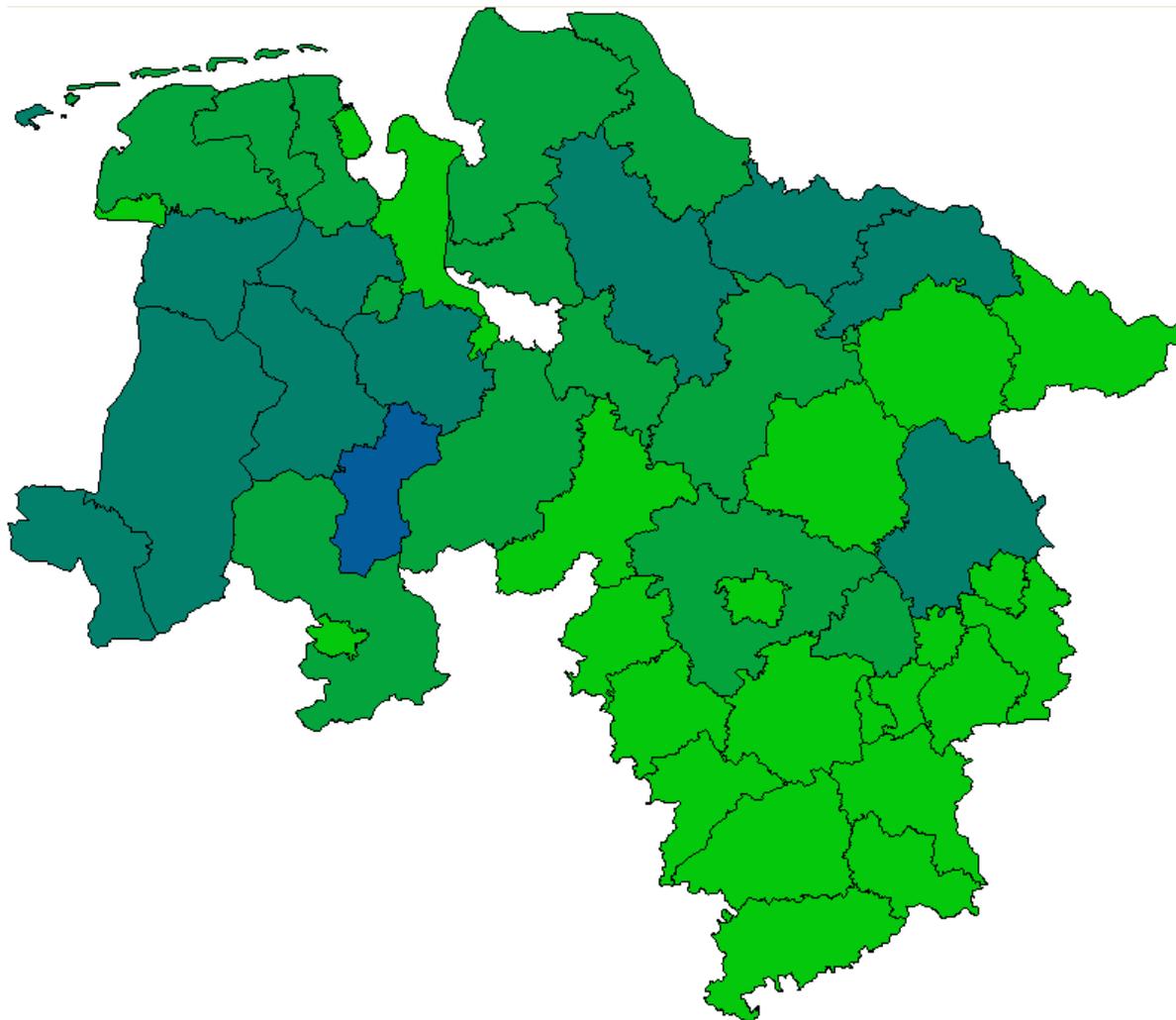
Veränderungen Prostatakrebs Männer



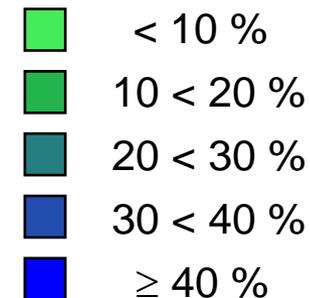
Neuerkrankungsfälle
Veränderungen in %
2004 bis 2021
Nds. + 22 %
Min. + 1 %
Max. + 44 %



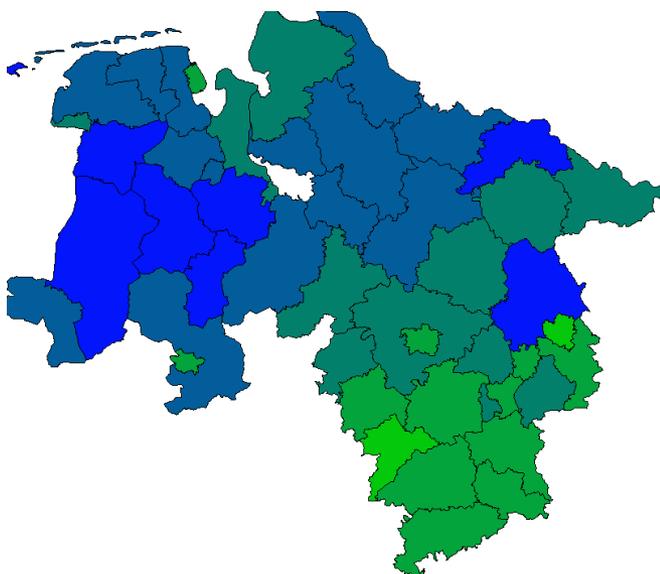
Veränderungen Brustkrebs Frauen



Neuerkrankungsfälle
Veränderungen in %
2004 bis 2021
Nds. + 10 %
Min. - 8 %
Max. + 30 %



Veränderungen Darmkrebs (C18-21)



Männer

Neuerkrankungsfälle

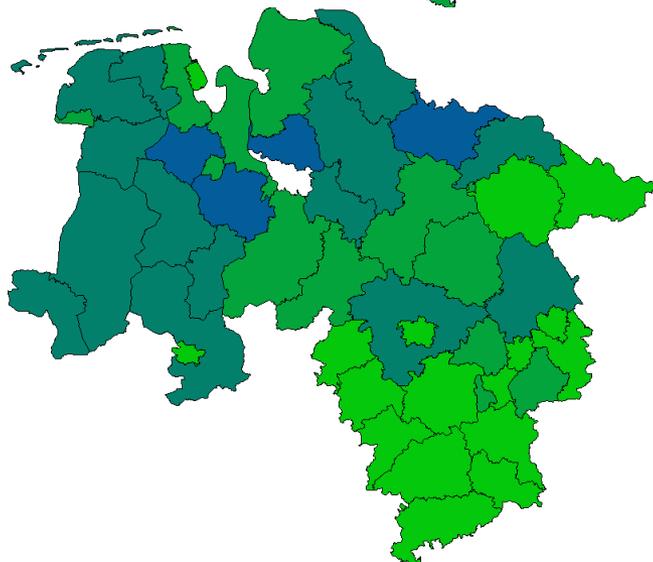
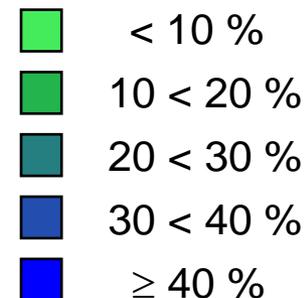
Veränderungen in %

2004 bis 2021

Nds. + 26 %

Min. + 8 %

Max. + 48 %



Frauen

Neuerkrankungsfälle

Veränderungen in %

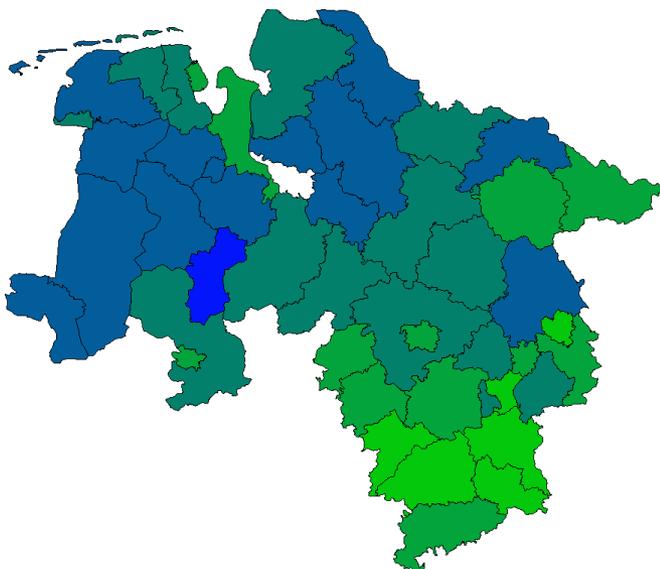
2004 bis 2021

Nds. + 13 %

Min. - 6 %

Max. + 35 %

Veränderungen Lungenkrebs (C33-34)



Männer

Neuerkrankungsfälle

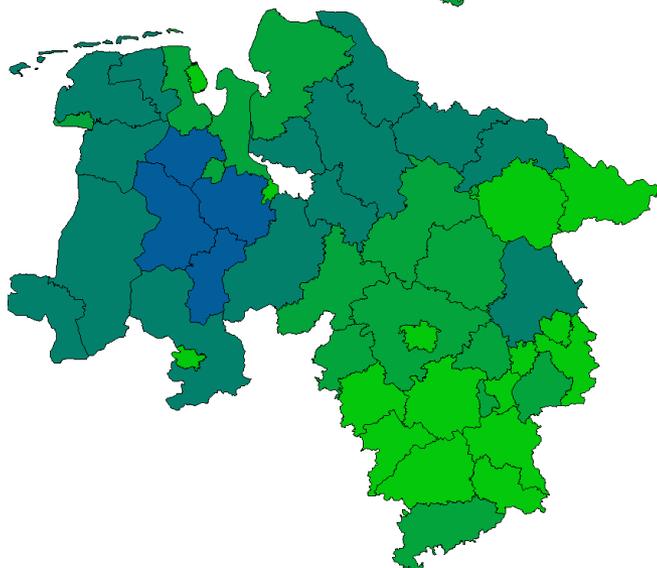
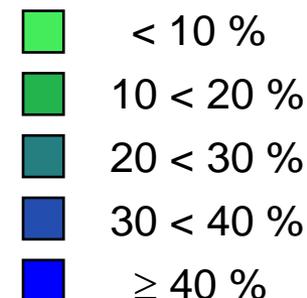
Veränderungen in %

2004 bis 2021

Nds. + 22 %

Min. + 3 %

Max. + 45 %



Frauen

Neuerkrankungsfälle

Veränderungen in %

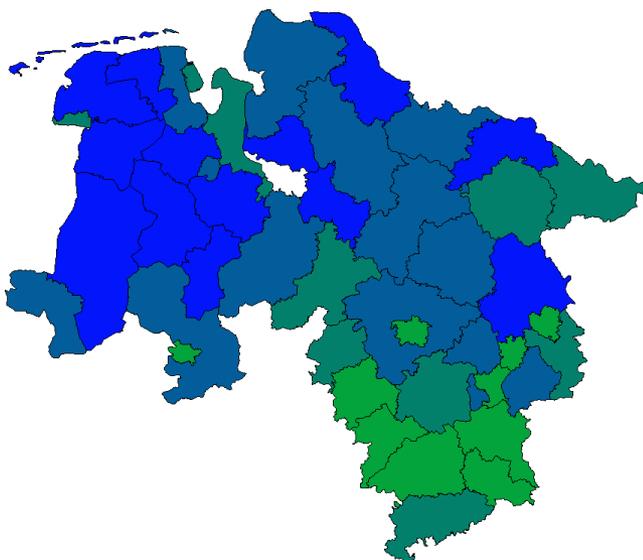
2004 bis 2021

Nds. + 14 %

Min. - 6 %

Max. + 34 %

Veränderungen Harnblasenkrebs (C67)



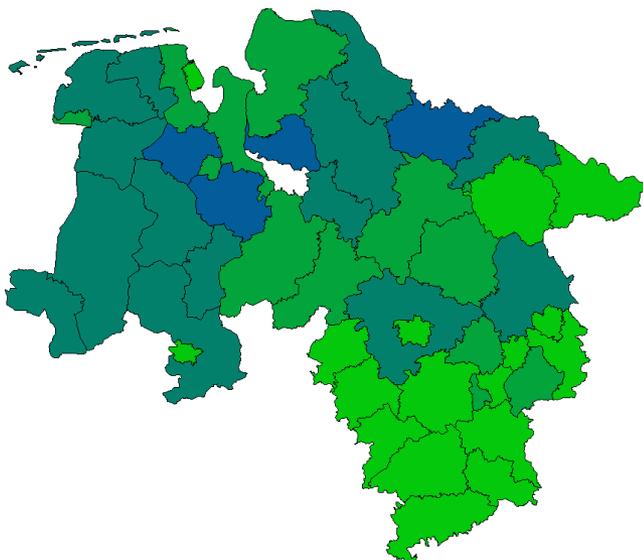
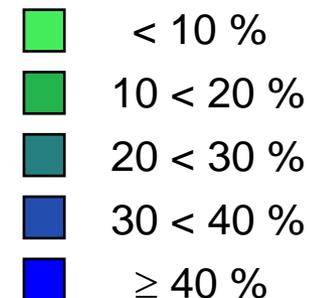
Männer

Neuerkrankungsfälle
Veränderungen in %
2004 bis 2021

Nds. + 30 %

Min. + 11 %

Max. + 51 %



Frauen

Neuerkrankungsfälle
Veränderungen in %
2004 bis 2021

Nds. + 13 %

Min. - 6 %

Max. + 36 %

Zusammenfassung Ergebnisse

- Deutlicher Anstieg der Krebsneuerkrankungszahlen in vielen Landkreisen und kreisfreien Städten zu erwarten
- Zunahme bei Männern größer als bei Frauen
- Veränderung im Nord-Westen stärker als im Süd-Osten
- Größere Zunahme in ländlichen Gebieten als in kreisfreien Städten

Diskussion und Ausblick

- Als Risikofaktor wurde nur das Alter betrachtet, steigende Inzidenzraten könnten zu noch deutlich höheren Fallzahlen führen
- In Leitlinien die Versorgung von alten und sehr alten Menschen gezielt berücksichtigen:
 - Ko- und Multimorbidität
 - z. B. steigender Anteil Zweitkarzinome
- um Versorgungskapazitäten besser abschätzen zu können, sollten zukünftig auch Prävalenzen berechnet werden